

Der historische Verein für Mittelbaden

hat den Zweck, die Geschichte und Altertumsdenkmäler Mittelbadens zu pflegen und dadurch zur Weckung und Förderung der Heimatliebe beizutragen. Er gibt ein Vereinsblatt, die reich illustrierte Zeitschrift „Die Ortenau“, heraus, unternimmt Ausgrabungen, sammelt die für das Vereinsgebiet wichtigen Werke der Literatur, erstrebt die Erhaltung und Wiederherstellung gefährdeter Kunst- und Altertumsdenkmäler und veranstaltet Besprechungen, Vorträge und Ausflüge seiner Mitglieder.

Neben dem Hauptverein bestehen die **Ortsgruppen**: **Albern**, Apotheker Zimmermann. **Baden-Baden**, Geh. Reg.-Rat Dr. Schmitz. **Bühl**, Bäckermeister Peter. **Ettenheim**, Realgymnasiumsdir. Stemmler. **Gengenbach**, Kaufmann Engesser. **Haslach**, Oberpostkassenrendant a. D. Dr. Kempf. **Hornberg**, Obmann vakant. **Kehl-Hanauerland**, Dekan Stengel. **Lahr**, Gymnasiumsdir. Dr. Steuerer. **Oberkirch**, Professor Dr. Maier. **Offenburg**, Hauptlehrer Stolzer. **Oppenau**, Hauptlehrer Rösch. **Rastatt**, Professor Krämer. **Renchen**, Gewerbelehrer Gottwald. **Schiltach**, Kaufmann Bühler. **Triberg**, Ratschreiber Schützler. **Wolfach**, Glasmalter Straub. **Zell a. H.**, Fabrikant Zapf.

Der jährliche Vereinsbeitrag beträgt mindestens 2.50 Mk. Körperschaftsmitglieder 5 Mk. Die Vereinszeitschrift „Die Ortenau“ wird den Mitgliedern kostenlos zugestellt.

Die große Zahl der Mitglieder und ihr stetiges Wachsen — jetzt über 2200 — beweist, daß der Verein in seinen Bestrebungen einem Bedürfnis der Heimatfreunde entspricht.

Der Vorstand und Ausschuß:

J. U.: Dr. Baßer, Professor.

Schriftführer (Offenburg i. Bd., Volkstr. 68, Fernruf 2036).

Beiträge für unser Jahrbuch „Die Ortenau“ (nur Originalbeiträge in druckfertigem Zustande) sind zu richten an den Herausgeber, Prof. Dr. E. Baßer, Offenburg, Volkstr. 68, Fernruf 2036.

Der Jahresbeitrag der Mitglieder der Ortsgruppen ist an die Rechner der Ortsgruppen, der der Mitglieder des Hauptvereins an Postcheckkonto Karlsruhe 6057, Historischer Verein für Mittelbaden, Offenburg, zu überweisen.